

Ö F F E N T L I C H E N I E D E R S C H R I F T

über die 19. Sitzung des Bauausschusses

vom: **26.10.2022**

von: **17:00 Uhr**

bis: **17:39 Uhr**

Ort: **Rathaus Geisweid, Lindenplatz 7,
57078 Siegen, Großer Sitzungssaal**

Anwesend waren:

Vom Bauausschuss:

Stv Klein, Marc	als Vorsitzender
Stv Christian, Thomas	
Stv Cziba, Ansgar	
Stv Dil, Yilmaz	
AM Grund, Annegret	vertritt Lohmeier, Heinz Werner
AM Hellwig, Raimund	Stv Heupel, Rüdiger
AM Kammann, Jacob	vertritt Dietrich, Erik
AM Krämer, Hartmut	
Stv Lorenz, Reiner	vertritt Yousuf, Himat
Stv Mäckeler, Bernd	
Stv Pfeifer, Joachim	
Stv Reifenrath, Frank	
Stv Schneider, Rainer	vertritt Grisse, Robert
Stv Schulz, Jürgen	
Stv Six, Annette	vertritt Schwarzer, Michael
AM Uhlendorf, Jens	

Beratende Mitglieder:

AM Katz, Heike
AM Dr. Münch, Jochen

Als Zuhörer:

AM Weber, Daniel
Stv Steffe, Roland

Von der Verwaltung:

StBR Schumann
St. BD Schreiber
VA Meyer
VA Krippendorf
VA Heide
StIA Stettner
VA Meier als Schriftführerin

Nicht anwesend waren:

AM Dietrich, Erik	vertreten durch AM Kammann, Jacob
Stv Grisse, Robert	vertreten durch Stv Schneider, Rainer
AM Lohmeier, Heinz Werner	vertreten durch AM Grund, Annegret
Stv Schwarzer, Michael	vertreten durch Stv Six, Annette
AM Yousuf, Himat	vertreten durch Stv Lorenz, Reiner
AM Özcan, Kürsat	

A. ÖFFENTLICHE SITZUNG

1. Hinweise zu Niederschriften

1.1 Hinweise zur Niederschrift über die Sitzung vom 17.08.2022

Herr Cziba weist darauf hin, dass Herr Hellwig in seinen auf Seite vier protokollierten Ausführungen, über den Sanierungsbedarf des Hallenbads Eiserfeld anstatt des Hallenbads Weidenau gesprochen habe.

=> Dies wurde nachträglich in der Niederschrift berichtigt.

19. BA 26.10.2022

1.2 Hinweise zur Niederschrift über die Sitzung vom 21.09.2022

Die Niederschrift liegt noch nicht vor.

19. BA 26.10.2022

2. Fragestunde

Es wurden keine Anfragen eingereicht.

19. BA 26.10.2022

3. Anträge gemäß § 9 der Geschäftsordnung

3.1 Umwelt- und klimaschonende Gestaltung von Gebäuden und deren Parkflächen bei Bauvorhaben des großflächigen Einzelhandels - Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Vorlage Nr. AT 215/2022

Frau Krippendorf verweist darauf, dass sie von einer Behandlung des Themas in der nächsten Bauausschusssitzung ausgegangen sei und dass die Verwaltung für diese Sitzung dann auch eine Vorlage vorbereiten werde.

Herr Schulz ist mit diesem Vorgehen einverstanden.

=> *Der Bauausschuss einigt sich, den Antrag auf die nächste Bauausschusssitzung zu vertragen. Die Verwaltung wird eine Vorlage zu der Thematik vorbereiten*

19. BA 26.10.2022

3.2 Aufstellung von insgesamt sechs mobilen Toilettenanlagen (Dixi-Klos) in der sog. Siegarena - Antrag der AfS-Fraktion -

Vorlage Nr. AT 222/2022

Herr Steffe erläutert den Antrag. Insbesondere für größere Veranstaltungen, wie den Lichterlauf am 25.11, sei ein WC von großer Notwendigkeit, betont er. Er habe zudem bei der Firma TOI TOI & DIXI Sanitärsysteme GmbH bezüglich der Kosten pro Toilette nachgefragt. Diese belaufen sich auf wöchentlich 47,00 € also 15.000,00 € jährlich. Darin enthalten wäre zum Beispiel eine wöchentliche Reinigung. Dazu schlägt er vor mit dem Inhaber von „Anlauf“ und Planer des Lichterlaufs Martin Hoffmann zu besprechen, ob ein Teil der Spenden, die durch den Lichterlauf gesammelt werden, an dieses Projekt gehen könnten.

Herr Schumann erläutert, dass das Thema verwaltungsseitig gesamtstädtisch aufgearbeitet werde. In diesem Rahmen müsse eine Bedarfs- sowie eine Ist-Analyse der aktuellen WC-Situation in Siegen vorgenommen werden, um abschließende Entscheidungen treffen zu

können. Dies befinde sich in Planung. Daher rät er von dem Vorpreschen durch eine einzelne Entscheidung ab.

Herr Reifenrath sieht den Vorschlag von Herr Schumann als positiv an und empfiehlt daher, die Vorlage zurückzuziehen. Er vertritt außerdem die Auffassung, dass bei größeren Veranstaltungen der Veranstalter selbst in der Verantwortung stehe. Dixi-Klos als Dauerlösung lehne er ab.

Auch Herr Steffe befürwortet die angekündigte Vorgehensweise von Herr Schumann und zieht daher den Antrag zurück.

=> Der Antragsteller zieht den Antrag zurück.

19. BA 26.10.2022

4. Haltestellenmodernisierung Altes Rathaus

Vorlage Nr. VL 1038/2022

Frau Schreiber beantwortet Nachfragen der Ausschussmitglieder Christian, Cziba, Kammann und Schneider.

Beschluss:

Der Bauausschuss des Rates der Universitätsstadt Siegen beschließt, vorbehaltlich der Finanzierung und der Zustimmung des Verkehrsausschuss, die Haltestellenmodernisierung der Haltestelle Altes Rathaus gemäß Anlage 1 der Vorlage VL 1038/2022.

Beratungsergebnis: Einstimmig dafür, 0 Enthaltung(en)

19. BA 26.10.2022

5. Energetische Sanierung der Kinder- und Jugendfreizeiteinrichtung BlueBox - Weiteres Vorgehen

Vorlage Nr. VL 1060/2022

Herr Cziba begrüßt die Untersuchung, aber befürchtet, dass die einmalige Stahlkonstruktion ggf. denkmalschutzwürdig sei.

Herr Schulz will wissen, ob neben der Städtebauförderung noch andere Förderungsmöglichkeiten angeknüpft werden könnten. Er führt als Beispiel die Nutzung eines europäischen Fonds auf.

Zur Denkmalschutzwürdigkeit könne er keine Aussage treffen, so Herr Meyer. Er versichere jedoch, dass die Untersuchung von externen Unternehmen professionell durchgeführt wurde.

Man werde beim Thema Förderung versuchen mehrgleisig zu fahren, ergänzt Frau Krippendorf.

Herr Cziba erhofft sich einen nahtlosen Übergang und fragt, ob im Zuge der Planung über einen alternativen Standort nachgedacht werde, um so mehrmaliges Umziehen zu vermeiden.

Herr Reifenrath begrüßt die Vorlage der Verwaltung sowie die Tatsache, dass bei einem Neubau Punkte wie PV-Anlagen oder Grünbedachung umsetzbar seien.

Herr Hellwig hebt hervor, dass eine Beteiligung des kulturellen Bereichs sinnvoll sei.

Der Standort sei sehr gut und erhaltenswert, betont Herr Schumann. Ggf. sei durch die unmittelbare räumliche Nähe zum Campus Nord so auch die Integration in die Stadtbauförderung möglich. Die Beteiligung des kulturellen Bereichs werde nicht außer Acht gelassen und hierzu haben bereits Gespräche stattgefunden.

Auf Nachfrage von Herrn Kammann erläutert Frau Krippendorf, dass der Rahmenantrag zur Städtebauförderung bis zum 30.09.2023 gestellt werde. Hier solle bestenfalls bereits eine Raumkonzeption / Nutzungsideen mitgeliefert werden. Erst danach schließe sich die eigentliche Planungsphase an. Der konkrete Antrag könne voraussichtlich dann erst in ein oder zwei Jahren gestellt werden.

Beschlussvorschlag:

Der Rat der Universitätsstadt Siegen

1. nimmt zur Kenntnis, dass von einer Investition in die Sanierung des Gebäudes abgesehen wird und stattdessen die Planung für einen multifunktionalen Neubau vorangetrieben werden sollte.
2. beschließt, dass der Durchführungsbeschluss aus Dezember 2018 (VL 2246/2018) aufgehoben wird und der Zuwendungsbescheid im Rahmen des Investitionspaktes „Soziale Integration im Quartier NRW 2020“ an die Bewilligungsbehörde Bezirksregierung Arnsberg „zurückzugeben“ wird.

Beratungsergebnis: Einstimmig dafür, 0 Enthaltungen

19. BA 26.10.2022

**6. Rund um den Siegberg;
hier: Durchführungsbeschluss Neuauflage des „Fassadenprogramm Innenstadt“**

Vorlage Nr. VL 1061/2022

Beschlussvorschlag:

Der Haupt- und Finanzausschuss des Rates der Universitätsstadt Siegen beschließt die Durchführung des Fassadenprogramms, vorbehaltlich der Förderung im Rahmen des Städtebauförderprojektes „Rund um den Siegberg“.

Beratungsergebnis: Einstimmig dafür, 0 Enthaltungen

19. BA 26.10.2022

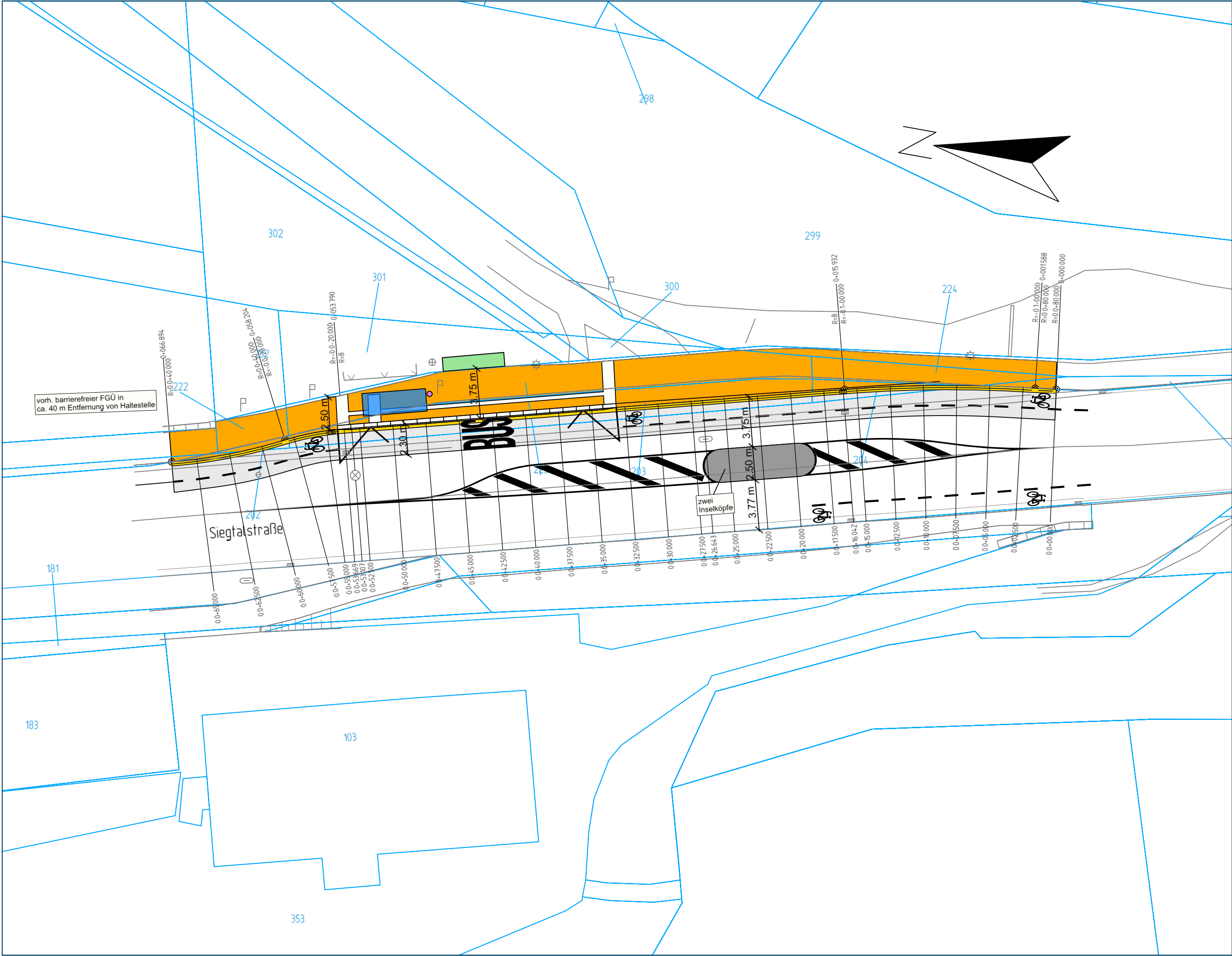
7. Mitteilungen der Verwaltung

Frau Schreiber weist darauf hin, dass im Beschlusstext zu TOP 4. öT noch „vorbehaltlich der Zustimmung des Verkehrsausschusses“ zu ergänzen sei. Der Ausschuss signalisiert Zustimmung.

19. BA 26.10.2022

gez. Klein
Vorsitzender

gez. Meier
Schriftführerin



Legende

Bestand:

- Regereinlauf
- Kanaldeckel
- Gasschieber
- Wasserschieber
- Hydrant
- Straßenlaterne
- Baum

- Kanal / ESi
- Telekommunikation
- RWE Kabel
- FM Kabel
- Blingängerverdachtspunkt

Planung:

- Gehweg
- Entwässerung
- Wartehalle
- Grünfläche
- Angleichungsfläche Asphalt
- Mittelinsel
- Abfallbehälter

Achsenbeschriftung:

- Querprofil
- Tangentenschnittpunkt mit Ausrundung und Längsneigungen
- Querneigung der Verkehrsoberfläche
- Lage Regelquerschnitt

Hinweis: Es sind ggf. nicht alle in dieser Legende aufgeführten Planungselemente im Lageplan enthalten!

Anlage 1

Bezeichnung der Änderung	geändert am/von	geprüft am/von



Universitätsstadt Siegen

Abteilung 4/1 - Straße und Verkehr

Entwurfsplanung
Haltestellenmodernisierung

Siegtalstraße "Altes Rathaus"
Fahrtrichtung Niederschelden Ortsmitte

Planart:
Lageplan

Blatt:
1/1

Maßstab:
1 : 250

Reg.-Nr.:

	Datum:	Name:
bearbeitet:	Juni 2022	Stephan
gezeichnet:		
geprüft:		

Gesehen / Aufgestellt:

Siegen, Juni 2022



Fassadenprogramm- Innenstadt

Förderantrag über
Rund um den Sieberg zum 30.09.2022



- **Die Beantragung des Fassadenprogramm war für den Rahmenantrag Siegen_verbindet vorgesehen.**
- **Der Rahmenantrag kann nach neuer Lesart erst gestellt werden, wenn RudS abgeschlossen ist.**
- **Damit Siegen_verbindet nächstes Jahr starten kann, soll zum 30.09.2022 der letzte RudS-Antrag gestellt werden.**
- **Gegenstand des letzten Antrags sollen sein:**
 - **Komplettierung Wegesanierung Schlosspark:** 377.000 € (siehe Vorlage 1034/2022)
 - **Neuauflage Fassadenprogramm:** 250.000 € (siehe folgende Ausführungen)

Berechnung der Antragssumme

Fassadenprogramm 2015-2020:

Median aufgewertete Fassaden- und Dachfläche pro Antrag	180 m ²
Median ausgezahlten Zuschuss pro Antrag	4.650 €
Median Zuschuss/m ²	25,83 €/m ²

➤ Annahmen zur Ermittlung der Antragssumme

- Verdoppelung von 25,83 €/m² auf rd. **50 €/m²**
 - ➔ aufgrund Marktlage: höhere Materialpreise, höhere Energiepreise
 - ➔ Neuer Medianwert pro Antrag: $180 \text{ m}^2 * 50 \text{ €/m}^2 = \mathbf{9.000 \text{ €}}$

Berechnung der Antragssumme

- Interessentenliste mit 11 Personen vorliegend (Zeitraum Herbst 2020 bis Frühjahr 2021)
 - $9.000 \text{ €} * 11 = 99.000 \text{ €}$ - es besteht bereits **jetzt ein Bedarf von ca. 100.000 €**
 - Weitere Bedarfe sollen durch das Fassadenprogramm abgedeckt werden:
 - Zwischen 2015 und 2020 wurden rd. 118.000 € über 27 Anträge umgesetzt. (11 Vormerkungen)
 - Annahme: $16 * 9000 \text{ €} = 144.000 \text{ €}$ → Aufrundung auf **150.000 €**
 - **Förderantragstellung bis zum 30.09.2022: 250.000 €, davon 80 % (200.000 €) Fördermittel**
(Ein Beschluss kann nicht mehr herbeigeführt werden)
 - **Durchführungsbeschluss im HFA am 2. November** (Beschluss kann nachgereicht werden)
-
- Anpassung der Richtlinie erst nach Bewilligung
 - Einführung einer Obergrenze von 10.000 € pro Antrag (Auszahlung an mehrere Antragstellende)